

Fakultät für Wirtschaft an der Hochschule Augsburg



UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES AUGSBURG · FACULTY OF BUSINESS

www.hs-augsburg.de/betriebswirtschaft

Grußwort des Dekans



Liebe Studentinnen und Studenten, liebe Freunde, Förderer und Partner unserer Fakultät für Wirtschaft, das zurückliegende akademische Jahr 2007/2008 war für die Fakultät nicht einfach. Neue Studienstrukturen in Verbindung mit außergewöhnlich hohen Studienzahlen haben sowohl Professoren, Dozenten und Lehrbeauftragte als auch die Studierenden bis an die Grenze (und teilweise darüber hinaus) gefordert. Nicht alles lief ganz reibungslos – dies betrifft sowohl die teilweise mit „heißer Nadel“ gestrickten Vorlesungspläne des Sommersemesters als auch die verspätete Abgabe einiger Notenlisten, die im August zu einer Verzögerung des gesamten Notenlaufs geführt haben. Dies war eine direkte Folge der bisher noch nie gesehenen Zahl an Prüfungsteilnehmern in der Orientierungsphase, die einerseits natürlich aus den um mehr als 50% erhöhten Studierendenzahlen, andererseits aber auch der neu in der bayerischen Rahmenprüfungsordnung verankerten Pflicht, Orientierungsprüfungen spätestens nach zwei Semestern anzutreten und Fehlversuche direkt im Folgesemester auszugleichen, resultierte. Beide Ursachen werden sich in Zukunft nicht ändern, es wird also an uns liegen, kreative Wege in Prüfungsplanung und -durchführung zu gehen. Grundsätzlich galt in den vergangenen Semestern: „Wir sind (mangels Infrastruktur, nicht mangels Wissen!) schlecht in der Organisation, aber unsere Stärke ist die Improvisation!“ Umso mehr freue ich mich, dass die Fakultätsleitung zum Beginn des Wintersemesters Verstärkung in Person einer neuen Fakultätsassistentin bekommt, die uns bei den strategischen Herausforderungen der kommenden Jahre tatkräftig und mit Erfahrung unterstützen wird.

Prof. Michael Feucht, Dekan Fakultät für Wirtschaft

Nicht nur die Akkreditierung unserer beiden Bachelor-Studiengänge, sondern auch der Start der beiden Master-Studiengänge „International Business and Finance“ und „Steuern und Rechnungslegung“ im Sommersemester 2009 stehen unmittelbar bevor. Parallel werden wir mit Hochdruck an der Weiterentwicklung der geplanten Bachelor-Angebote „Management und Technik“ und „Management von Non-Pro-

fit-Organisationen“ arbeiten. Die zusätzlich geschaffenen Studierendenplätze werden durch weitere Berufungen von Professoren ausgeglichen. Nach heutigem Stand (zwei Berufungen liegen bereits im Ministerium, zwei weitere Stellen werden im September ausgeschrieben) werden uns bis 2011 noch fünf weitere Professorenstellen zugeteilt werden.

Erneut werden wir zum Wintersemester ca. 260 Studienplätze in den beiden Bachelor-Studiengängen „Betriebswirtschaft“ und „International Management“ vergeben. Da Schulabschlussnoten kein ausreichend valides Kriterium für die Studierfähigkeit und den echten Studierwillen unserer Studienbewerber sind, wurde ergänzend (mit 25 % gewichtet) ein fachspezifischer Studierfähigkeitstest als Kriterium für die Studienplatzvergabe eingeführt. Wir haben uns dabei der Initiative der Hochschulrektorenkonferenz in Kooperation mit itb consulting, einem privaten Testanbieter, angeschlossen. Dies hat den Vorteil, dass das Testergebnis an allen beteiligten Hochschulen (unter anderem allen Fachhochschulen in Baden-Württemberg) eingesetzt werden kann. Erwartungsgemäß hat bereits die Tatsache, dass ein solcher Test Teil des Zulassungsscores wird (bei Nichtvorliegen des Testergebnisses mit der Note 4,0 gewertet) zu einem Rückgang der Bewerberzahlen um ungefähr ein Viertel geführt. Nun erwarten wir mit Spannung das Annahmeverhalten der zugelassenen Bewerber und vor allem deren Studienleistungen. Ich heiße alle neuen Studentinnen und Studenten ganz herzlich bei uns willkommen!

Ihnen und uns allen wünsche ich einen guten Start in ein erfolgreiches Wintersemester 2008/2009! Ein Wort in eigener Sache: Mein Semester wird erst im Dezember starten, da ich mir für mein drittes Kind die zwei berühmten „Vätermonate“ (Elternzeit) im Oktober und November „gönnen“ werde. In dieser Zeit werde ich durch den Prodekan, Prof. Dr. Arnold Krumm vertreten.

Ihr

Prof. Michael Feucht, Dekan Fakultät für Wirtschaft

Facts & Figures Fakultät für Wirtschaft Wintersemester 2008/2009

Bayern: Studienbewerber Wirtschaft & Intern. Management an allen FHs (inkl. Mehrfachbewerbungen)

2008/09:	23.189
2007/08:	21.550
2006/07:	20.835

HS Augsburg Wirtschaft: BewerberInnen Betriebswirtschaft (BW) und International Management (IM)

2008/09 Gesamt:	1.436
2008/09 BW:	926, davon mit Aufnahmetest: 124
2008/09 IM:	510, davon mit Aufnahmetest: 73

2007/08 Gesamt: 1.922

2007/08 BW: 1.289

2007/08 IM: 633

Anzahl der Studierenden Fakultät Wirtschaft

Wintersemester 2008/09 Gesamt: ca. 700

Wintersemester 2007/08 Gesamt: 859

Wintersemester 2007/08 BW: 555

Wintersemester 2007/08 IM: 304

Anzahl Professoren/Innen WS 08/09: 17

Studienplätze Fakultät für Wirtschaft im 1. Semester

Ausbauplanung: Gesamt 260, davon 130 BW+130 IM

gemäß Satzung: Gesamt 235, davon 118 BW+117 IM

Studienanfänger 2008/09: 260 – 300

Um jeden offiziellen Studienplatz Wirtschaft bewarben sich im Durchschnitt 6 Kandidaten

Numerus Clausus 2008/09 für Studienanfänger Hochschule Augsburg

FOS: BW 2,9; IM 2,3; nach dem 1. Nachrückverfahren

Abitur: BW 2,1; IM 2,8; nach dem 1. Nachrückverfahren

Ausländische Studenten 2008/2009

Hochschule insgesamt	297
davon Fakultät Wirtschaft	112
Austauschstudenenten	41

Internationale Austauschprogramme

Outgoings:

Studierende der Faculty of Business an ausländischen Partneruniversitäten und Praktikumsstellen

Wintersemester 2008/09	105
Sommersemester 2008	145

Ingoings:

Erasmusstudenten an der Faculty of Business

Wintersemester 2008/09 kommen im Oktober

Studierende 2008/2009 in den Semestern	BW	IM
1. Semester (siehe Kapazität)	151	158
2. Semester	16	11
3. Semester	126	103
4. Semester	1	5
5. Semester	43	41
6. Semester	42	23
7. Semester	47	18
8. Semester	26	35
8+. Semester	109	26

Kurzbericht zur Verwendung der Studienbeiträge

Bereits zum dritten Mal waren der Fakultät für Wirtschaft im SS 2008 anteilig Studienbeiträge gutgeschrieben worden. In Abstimmung mit den Studentenvertretern werden diese Beträge ausschließlich zum Nutzen der bezahlenden Studenten ausgegeben. Einen erheblichen Anteil umfassen mittlerweile die laufenden Personalaufwendungen (International Advisor, eine halbe Sekretariatsstelle, Fakultätsassistenten, zusätzliche Teilzeitdozentenstellen und Lehraufträge, um angemessene Gruppengrößen und zusätzliche Lehrangebote zu gewährleisten, studentische Hilfskräfte z. B. für bessere Öffnungszeiten der Bibliothek, Tutoren). Weiterhin fließt regelmäßig eine erhebliche Summe in die Bibliothek, wo neben der Anschaffung weiterer „Papierliteratur“ die Möglichkeit, elektronisch (über Hochschulrechner oder über VPN auch von zuhause) auf Fachliteratur, e-Books, Gesetze, Firmendatenbank Hoppenstedt und Wirtschaftsstatistiken zuzugreifen, in den vergangenen Semestern stetig ausgeweitet wurde. Die auf Wunsch der Studierenden angeschafften Schließfächer im Hörsaaltrakt sind seit Mitte April in Benutzung. Das Multimedia-Informationssystem (für Hörsaaltrakt und Eingangsbereich) ist beauftragt und wird im Verlauf des WS installiert. Die seit langem geplante Abschrankung des Studentenparkplatzes wurde durch die Universität Augsburg genehmigt und ist beauftragt. Mehrkosten, die aufgrund der für die Mensacard-Steuerung nötigen Hardware und Glasfaserverkabelung entstanden sind, werden aus Studienbeiträgen finanziert werden. Durch diese Verkabelung wird jetzt auch WLAN-Zugang in den Hörsälen zum Semesterbeginn möglich. Studentische Wünsche, Anregungen oder Verbesserungsvorschläge können jederzeit über die Studentenvertreter an die Fakultätsleitung eingereicht werden. ■ Quelle: Prof. Feucht

HS Augsburg plant Kooperation mit dem Klinikum Augsburg

Im Juli führten Hochschulleitung und Vertreter der Fakultäten für Allgemeinwissenschaften, Informatik und Wirtschaft erste Gespräche mit der Leitung des Klinikums Augsburg. Als erstes

Ergebnis liegt der Entwurf eines Kooperationsvertrags zur Einrichtung eines Hochschulzentrums für interdisziplinäre Gesundheitsberufe (HIG) vor. Unterstützung von Ministerpräsident Beckstein wurde bereits zugesagt. Unsere Fakultät für Wirtschaft wird sich mit dem geplanten Bachelor-Studiengang „Management von Non-Profit-Organisationen“ an dem Hochschulzentrum beteiligen und den abgestimmten Studienschwerpunkt „Management im Gesundheitswesen“ in das Curriculum integrieren. ■ Quelle: Prof. Feucht

Jetzt kommt der Neubau für die Fakultät Wirtschaft: Der W-Bau

Die Detailplanungen unseres neuen Gebäudes an der Friedberger Straße schreiten voran. Nachdem nunmehr die Finanzierung gesichert ist, werden zurzeit die Details des Innenausbaus diskutiert. Im Verlauf des Wintersemesters wird mit der Baustelleneinrichtung begonnen ■ Quelle: Prof. Feucht



Ansicht des W-Baus von der Friedberger Straße

Verbundstudium 1: „Triales Modell“ mit den Sparkassen

In konstruktiven Gesprächen im Juni und Juli wurde zwischen der IHK Schwaben, der Kaufmännischen Berufsschule Augsburg, Fachgruppe Bankkaufleute, und unserer Fakultät unter aktiver Mitwirkung des Bayerischen Sparkassenverbands ein Modell für ein Verbundstudium Bachelor Betriebswirtschaft und Ausbildung zum Bankkaufmann in einer Gesamtdauer von 4 Jahren entwickelt. Erstmals werden wir dabei propädeutische Studieninhalte im Umfang von 7 ECTS-Punkten von der Berufsschule anerkennen. Aufgrund der drei im Modell beteiligten Instanzen Berufsschule, Hochschule und Sparkasse/IHK soll das Modell für leistungsfähige und engagierte Bewerber als „Triales Modell“ beworben werden. ■ Quelle: Prof. Feucht

Verbundstudium 2: Fakultät kooperiert im I.C.S-Modell

Die Fakultät für Wirtschaft ist seit dem SS 2008 Partner im Verbundnetzwerk von I.C.S. international cooperative studies e.V. Dies ermöglicht es herausragenden Studenten (nach Vorschlag durch die Fakultät), sich nach dem dritten Semester für ein kooperatives Förderprogramm bei beteiligten Unternehmen zu bewerben.

Bewerber, die das Assessment des Unternehmens erfolgreich durchlaufen, verpflichten sich für den Rest ihres Studiums, die vorlesungsfreien Zeiten sowie das praktische Studiensemester bei dem Unternehmen zu arbeiten und erhalten im Gegenzug eine großzügige Studienförderung. Eine erste Auswahlrunde wird im Wintersemester stattfinden. ■

Quelle: Prof. Feucht

Veröffentlichungen von Dozenten

Veröffentlichungen Prof. Erika Regnet

Regnet, E. (2008). Evaluation der Personalentwicklung. In R. Bröckermann & M. Müller-Vorbrüggen (Hrsg.), Handbuch Personalentwicklung, 2. Auflage. S. 675 – 691. Stuttgart.

Kiefer, S. & Regnet, E. (2008). Wissen, wie die Zielgruppe tickt. In Personalwirtschaft 4/2008, S. 34 – 37

Veröffentlichungen Prof. Marcus Labbé

Treuhandische Fürsorgepflicht des Aufsichtsrats: methodisch abgesicherte Management-Evaluierung als integraler Bestandteil eines effektiven Risikomanagements, in: Zeitschrift für Corporate Governance, Dezember 2008

HR Due Diligence als Erfolgsvoraussetzung bei Unternehmensakquisitionen, in: M&A-Review, Dezember 2008

Die Führungsverantwortung des Aufsichtsrats in Krisensituationen, in: Zeitschrift für Corporate Governance, Oktober 2008

Studie zu aktuellen Trends im Aufsichtsratswesen: Effizienz – Frauen – Interne Revision, Hochschule Augsburg, Fakultät für Wirtschaft, Juli 2008

Corporate Governance als Lösungsansatz strategischer Führungsprobleme, in: Brauweiler, Hans-Christian (Hrsg.), Unternehmensführung, München, Juli 2008, S. 301 – 320

Risikomanagement und Controlling als Lösungsbeitrag für bestehende Corporate Governance-Probleme in der Unternehmenspraxis, in: Brauweiler, Hans-Christian (Hrsg.), Unternehmensführung, München, Juli 2008, S. 321 – 346

Debt-Equity-Transaktionen im Insolvenzplanverfahren: Eine unterschätzte Sanierungschance, in: Finanz Betrieb, Februar 2008, S. 97-102

IPO und Good Governance: Qualität und Haftung des Aufsichtsrats beim Börsengang, in: Going Public, Februar 2008, S. 70 – 71

Nachhaltigkeitsberichte als Instrument der Unternehmenskommunikation, in: Der Betrieb, Nr. 49, Januar 2008, S. 2661 – 2667

Veröffentlichungen Prof. Gerhard F. Riegl

Riegl, G.: Apotheken Novum, Zukunftswerk für wettbewerbsfähige Apotheken, Augsburg 2008

Riegl, G.: Die Geburtsklinik als Zugpferd für das Krankenhaus der Zukunft, Wettbewerbsvorteile für Geburtskliniken mit Wöchnerinnenforschung und Benchmarking, in: Der Gynäkologe, Heft 1, 2008 Springer Heidelberg, Seite 28 – 35

Nachruf Judith Laimer

Wir trauern um unsere Studentin Judith Laimer, geboren am 3. Januar 1982, † 29. Juli 2008. Für Freunde, Verwandte und die Hochschule unfassbar, starb sie im Alter von 26 Jahren, als sie und ihre Schwester unverschuldet in einen Autounfall verwickelt wurden. Judith war bei vielen Studenten, Professoren und Mitarbeitern der Hochschule be-



kannt und beliebt für Ihre offene, hilfreiche und fröhliche Art. Mit ihr verlieren wir eine Leistungsträgerin und eine wundervolle Person. Judith studierte im 6. Sem. International Management. Unser Mitgefühl gilt ganz besonders ihren Freunden und Familie. Wir werden Judith in guter Erinnerung behalten. ■ Quelle: Prof. Feucht / Prof. Wellner

Prof. Eschermann in den Ruhestand verabschiedet

Am 31. Juli verabschiedete die Fakultät nach 29jähriger Dienstzeit den letzten Kollegen aus der „Gründergeneration“ des ehemaligen Fachbereichs für Wirtschaft. Viele altgediente Mitstreiter ließen es sich nicht nehmen, zur Verabschiedung von Prof. Dr. Albrecht Eschermann noch einmal in die Schillstraße 100 zurückzukehren (erwähnt seien die Ex-Präsidenten Benedikt und Körner, Kollegen Gindert, Klepzig, Korb und ehemalige Sekretärin Frau Maurer).



Prof. Eschermann als frischgebackener Ehrendoktor

Nach einer kleinen Ansprache des Dekans Prof. Feucht erinnerte in einer launigen Rede Prof. Dr. Heinz Heberle an die gemeinsame Zeit mit unserem Kollegen als Gründungsdekan des Fachbereichs Betriebswirtschaft an der Fachhochschule Mittweida. Auch Prof. Korb ließ die gemeinsamen Jahre noch einmal Revue passieren, bevor unser Kollege und Vizepräsident Prof. Kellner dem Kollegen Eschermann offiziell seine „Entpflichtungsurkunde“ überreichen konnte. Wir bedanken uns bei Prof. Eschermann für die

stets kreative Mitgestaltung unserer Fakultät – ohne seine Aktivität wären wir nicht das, was wir heute sind. Gleichzeitig sind wir aber froh, dass er auch zukünftig mit Lehraufträgen für unsere Fakultät tätig sein wird. Zu der im September an der Polytechnischen Universität Odessa verliehenen Ehrendoktorwürde gratulieren wir ganz herzlich! ■
Quelle: Prof. Feucht

Melanie Schopf ist neue Fakultätsassistentin



Frau Schopf

Frau Melanie Schopf wird am 15. September ihren Dienst als Fakultätsassistentin bei uns antreten. Zuvor hatte sie dieselbe Position an der Universität Passau inne. Sie wird bei der Akkreditierung der Studiengänge, der Planung von Vorlesungen und Prüfungen sowie der Entwicklung und Vermarktung neuer Studienangebote den Dekan unterstützen. Wir freuen uns auf die neue Kollegin! ■

Quelle: Prof. Feucht

Neuer Lehrbeauftragter für Berufs- und Arbeitspädagogik

Im Wahlpflichtfach Berufs- und Arbeitspädagogik erlangen die Studenten die Fähigkeiten, um in einem Betrieb als Ausbilder eingesetzt werden zu können. Daher erhalten sie nach erfolgreichem Absolvieren dieser Veranstaltung von der IHK den Ausbilderschein gemäß der AusbildereignungsVO. Unser Dozenten-Team hierfür, das außer Prof. Dr. Micha Bloching mit Herrn



Dr. Uwe Schwab

Christoph Mayer aus dem vorbildlichen Ausbildungsbetrieb EADS und dem Personalberater Thomas Schuierer ausgewiesene Fachleute umfaßt, wird durch Herrn Dr. Uwe Schwab verstärkt. Er ist durch seine Promotion auf dem Gebiet der Erwachsenenfortbildung spezialisiert und seit 2006 Leiter des Prüfungswesens der IHK Schwaben. ■

Quelle: Prof. Bloching

Neue Lehrbeauftragte für Marken-, Medien- und Wettbewerbsrecht



Dr. Julia Niebler

Nachdem Frau Dr. Felicitas Maunz wegen Familienzuwachs den Lehrauftrag in dem Fach Marken-, Medien- und Wettbewerbsrecht für die Studienrichtung Marketing nicht mehr wahrnehmen kann, übernimmt ab dem WS Frau Dr. Julia Niebler diese Aufgabe.

Frau Niebler ist bereits aufgrund ihrer Dissertation ausgewiesene Spezialistin für Medienrecht und arbeitet heute im Bereich Gewerblicher Rechtsschutz und Medienrecht der internationalen Kanzlei Nörr Stiefenhofer Lutz in München. Schwerpunkte ihrer Tätigkeit dort sind Medienrecht sowie Urheber-, Presse- und Persönlichkeitsrecht. ■
Quelle: Prof. Bloching

Faculty of Business International

International Controller Congress



Erstmalig hatten 17 Studenten des Controlling-Schwerpunkts von Prof. Wellner die Möglichkeit, sich beim internationalen Controllercongress im April in München mit über 800 Controllern aus 16 Ländern sich über aktuelle Controlling- und Managementthemen zu informieren. In Arbeitskreisen konnten sie sich in Spezialgebiete vertiefen und zu zahlreichen Firmenvertretern Kontakte knüpfen. Die Vorträge können unter www.controllerverein.com heruntergeladen werden. ■

Quelle: Prof. Wellner

Internationale Woche Madrid

Prof. Wellner vertrat mit Vorträgen und einer Podiumsdiskussion die HS Augsburg vom 9. bis 11. April bei der international week unserer spanischen Partneruniversität CEU und forcierte die bereits guten Beziehungen zwischen der HSA und CEU. www.uspceu.com ■

Quelle: Prof. Wellner

Gastvorlesungen International im Sommersemester

Quelle: Prof. Schönfelder



14. – 16. Mai 2008: Dr. Elisa Martinelli (Univ. Modena) „Retail Marketing“; Hier die Studiengruppe Italienisch 4 mit Dozentin Marini



29. – 30. Mai 2008: Dr. Gilles deLanauze (Uni Montpellier), Thema: „Customer Relationship Marketing“; V. l.: Dozentin Frau Marini, Dr. Gilles deLanauze und Prof. Schönfelder



8. – 9. Mai 2008: Dr. Svend Hollandsen (Univ. Sønderburgh, Dänemark) Thema: „Global Marketing“



Frau Liani Eckard, Australien bei ihrem Vortrag über die Sunshine Coast University: Zwei Augsburger Studierende, Frau Fendt und Herr Schneider studieren bereits in Australien

Seminar Produktmanagement und Maschinenbau

Die Studierenden des 8. Semesters „Produkt- und Innovationsmanagement“ erhielten in der Fakultät Maschinenbau Einblicke in die Denk- und Arbeitsweisen von Ingenieuren. Die Bedeutung einer engen Kooperation zwischen Technik und Wirtschaft für den Erfolg von Unternehmen wurde deutlich. ■

Quelle: Prof. Kellner



Prof. Dr. Lange und Frau Dipl. Ing. Jasnov (Fakultät Maschinenbau) mit Prof. Dr. Kellner und seinen Marketingstudenten im Roboterlabor der HS Augsburg

Corporate Communications live im Sommersemester 2008

Unternehmerischer Erfolg und persönliche Entwicklung hängen wesentlich vom Wissen über Kommunikation ab. Lehrbeauftragter Dr. Manfred Uhl führte in die Welt der Unternehmenskommunikation ein: von Mediensystemen über Corporate Publishing und Investor Relations bis hin zu Corporate Social Responsibility.



Zum Abschluss lud Lehrbeauftragter Dr. Manfred Uhl (links) Thomas Hauser (2.v.l.) von manroland zum Gastvortrag ein.

Ein besonderes Zuckerl war ein Rhetorik-Workshop mit individuellem Feedback. Zum Abschluss gab es einen topaktuellen Einblick in die Praxis: Thomas Hauser, Kommunikations- und Marketingchef bei manroland stellte ein weltweites Rebranding-Projekt des Druckmaschinenherstellers vor. Prädikat: empfehlenswert. ■ Quelle: Dr. Uhl

FWP Unternehmensberatung im Kloster Weltenburg

Vom 30.5. bis 1.6. waren die Studenten des FWP Faches „Unternehmensberatung“ mit Prof. Wellner zu einem geistigen und kreativen Seminar im Kloster Weltenburg.

Neben Vorträgen von Studenten und klassischen Vorlesungen erhielten die Studenten ein engagiertes Seminar mit Managementtrainer Carlo Finzer. Er führte die Studenten in seiner einmaligen, faszinierenden Art in die Bedeutung des richtigen Verhaltens am Telefon ein. ■

Quelle: Prof. Wellner



Managementtrainer Carlo Finzer im Kloster Weltenburg

Globalisierung und Management-Kompetenz



Dr. Calhan

Herr Dr. Calhan hat die Auswirkungen der Globalisierung auf die politischen, kulturellen und ökonomischen Rahmenbedingungen von Ländermärkten dargestellt und so gezeigt, welche Management-

Kompetenzen zukünftig besonders notwendig werden. Als gebürtiger Kurde mit Maschinenbaustudium in der Türkei, MBA-Studium in England, sowie Promotion in Politikwissenschaft an der Uni Augsburg hat er zu dieser Themenstellung einen besonderen Zugang. ■

Quelle: Prof. Kellner



Dipl. Jurist Christian Bewart

Produkthaftung

Unsere Marketingabsolventen sollen zum Themenbereich Produkt- und Innovationsmanagement ein vernetztes Verständnis erhalten. So hat Herr Dipl. Jurist (Univ.) Christian Bewart in einem fundierten Vortrag die Themen Produkthaftung, gesetzliche Gewährleistung und Garantie gegenüber gestellt und damit unser Verständnis für angrenzende Aufgabenstellungen erweitert. ■

Quelle: Prof. Kellner

Vortrag SALT Solutions

Am 13. Juni hielt der ehemalige HS Augsburg Student und Partner des Controllingberatungsunternehmens Herr Bernhard Klimm einen spannenden Vortrag über „Qualitätscontrolling in der Automobilindustrie“. Die Controlling-Studenten erfuhren Details zur Qualitätssicherung z.B. der Daimler AG. Die Oberpfaffenhofener Firma SALT Solutions sucht dringend Mitarbeiter, Werkstudenten, Praktikanten und Diplomanten. www.salt-solutions.de. ■

Quelle: Prof. Wellner

Exkursion zu Zott

Der Schwerpunkt Human Resource Management besuchte im Juni die Genussmolkerei Zott in Mertingen. Nach der Ankunft wurden wir nicht nur mit Kopfhörern, sondern auch mit Einwegmüteln und Kopfbedeckungen ausgestattet. Dann ging es in die Joghurt- und Mozzarellaproduktion sowie die Becherherstellung. Den Abschluss bildete das hochmoderne Hochregallager, in dem der Joghurt nachreift (und das sogar den örtlichen Kirchturm überragt). Frau Andrea Sulzer, zuständig für Personalentwicklung und selbst eine Absolventin der HS Augsburg, berichtete von Herausforderungen bei der Arbeit mit einem leicht verderblichen Gut (z. B. muss jeden Tag produziert werden), Personalstrategien und ihrem eigenen Werdegang von der Hochschule bis zur Tätigkeit bei Zott. ■ Quelle: Prof. Regnet



IM-Studierende des Schwerpunkt Personal mit Prof. Regnet (rechts) bei Zott

Exkursion zur MLP Zentrale

Die MLP Finanzdienstleistungen AG konzentriert sich auf die ganzheitliche Beratung von Akademikern. Der Beratungsprozess wird durch die Zentrale in Wiesloch gefördert, die für ihre Berater EDV-gestützte Beratungstools und aktuelle Schulungsbausteine in der Corporate University bereithält. Unter Führung von Max Samer (Senior Financial Consultant, MLP Geschäftsstelle Augsburg III) und Prof. Wirth bekamen Studierende der Studienrichtung Controlling und Finanzmanagement Einblick in die MLP Zentrale. MLP ist für unsere Studenten und Absolventen in zweifacher Hinsicht interessant: als Arbeitgeber für einen Start im Bereich Finanzdienstleistung und als Finanzberater in einer zukünftigen Kundenbeziehung. ■

Quelle: Prof. Wirth

Exkursion mit den bayerischen Genossenschaftsbanken

Bereits zum zweiten Mal wurde eine Gruppe Studenten – mit besonderen Studienleistungen in Finanz- oder Bankwirtschaft und begleitet von Prof. Feucht und Prof. Wirth – gemeinsam mit KommilitonInnen der Hochschulen Neu-Ulm und Kempten am 13. Juni zu einem zweitägigen Wochenendseminar in das Schulungszentrum des bayerischen Genossenschaftsverbands in Grainau an der Zugspitze eingeladen. Das Thema „Risikomanagement“ hatte Regionaldirektor Peter Ferner mit Prof. Feucht geplant. Begleitet wurden sie von Rainer Schaidnager, Vorstand der Volksbank Kempten. Neben hochkarätigen Referenten kam auch der

gesellige Teil beim Abendbuffet nicht zu kurz. Wir bedanken uns herzlich bei den Gastgebern und freuen uns auf das nächste Seminar am 8./9. Mai 2009. ■
Quelle: Prof. Feucht



Augsburger Studenten vor dem Hochschulbus mit Prof. Wirth und Prof. Feucht, daneben Prof. Dirk Wohler, (HS Neu-Ulm)

Personalschwerpunkt beim BAG in Erfurt

Die International Management-Studenten mit Schwerpunkt Personal gingen mit Prof. Dr. Bloching nach Erfurt in Klausur, um sich dort mit Kündigungsschutz zu befassen. Sie besuchten das Bundesarbeitsgericht, bei dem sie an einer Sitzung (Kündigungsschutz) teilnahmen. Im Anschluß referierte ein wiss. Mitarbeiter beim BAG, Richter am Arbeitsgericht Dr. Fabian Pulz, zur betriebsbedingten Kündigung aus richterlicher Sicht. ■
Quelle: Prof. Bloching



Die Studenten des Personalschwerpunktes mit Prof. Dr. Bloching (li. oben) sowie dem wiss. Mitarbeiter beim BAG, Ri. am Arbeitsgericht Dr. Fabian Pulz (Re. oben). Foto: Richter am BAG Dr. Koch

Besuch in Maria Vesperbild

Die Marketingstudierenden des 6. und 7. Semesters erlebten in einem spannenden und begeisternden Vortrag, wie es Herrn Prälat Dr. Imkamp mit einer durchdachten Marketingkonzeption gelang, den zweitgrößten Wallfahrtsort in Bayern „Maria Vesperbild“ aufzubauen (jährlich ca. 500.000 Besucher). ■
Quelle: Prof. Kellner



Prälat Dr. Imkamp (Wallfahrtsdirektor) und Marketingstudenten mit Prof. Kellner

USA-Exkursion mit Prof. Riegl vom 3. bis 11. Mai 2008: Backstage in New Yorker Unternehmen



Links oben: Das Exkursions- & Forschungsteam mit Prof. Riegl in der Wallstreet; Links unten: 20 Marketing-Exkursionsteilnehmer mit Director Murray M. Teitelbaum (re.) und Prof. Riegl auf dem Balkon der berühmtesten Börse der Welt in New York. Hier war die Stimmung des Dow Jones hautnah zu erleben. Rechts oben: Das Team und Prof. Riegl am Eingang des Bloomberg Towers in der Lexington Street Rechts unten: Besuch bei Pfizer, mit Jacqueline Clay, Assistentin von Director Thumma und Prof. Riegl (Mitte)

Besuch der Zentrale des weltgrößten Pharmakonzerns Pfizer



Die Studierenden erhielten einen exklusiven Fachvortrag von Senior Director Cliff Thumma (Global Market Analytics) zur Markt- und Konsumentensituation in USA unter explodierenden Benzinkosten, Subprime-Krise und hohen Aufwendungen für das Gesundheitswesen im US-Wahljahr 2008.

In der Hochburg des Kapitalismus, der New York Stock Exchange in der Wallstreet



Bei den Einlass-Kontrollen ist noch die Empfindlichkeit von 9-11 zu spüren. Director Murray M. Teitelbaum lies es sich nicht nehmen in einem der traditionsreichen Sitzungsräume ein Kurzseminar mit Wissensfragen zum Börsenwesen an die Studierenden durchzuspielen.

Zu Besuch im Headquarter des Multi-Medienkonzerns Bloomberg



Der Besuch und die Führungen im Bloomberg Tower, dem Unternehmen des gegenwärtigen gleichnamigen Bürgermeisters von N.Y. City entpuppte sich als eine Führung durch ein Unternehmen der Superlative. Hier konnten die Studierenden den Nachrichtenmachern direkt über die Schultern schauen, denn jeder Raum ist absolut transparent. Die Arbeitsplätze sind mit neuester Medientechnik ausgestattet und in den vielen Cafeterias gibt es unbegrenzte kostenfreie Verköstigung für alle Mitarbeiter und die Räume sind die reinsten Kunstaustellungen.

Besuch bei der German-American Chamber of Commerce



Auf Vermittlung der IHK Augsburg erlebten die Exkursionsteilnehmer aus erster Hand von der Leiterin Frau Julia Arnold und ihrem Team eine hervorragende Einführung mit vielen Tipps zur Arbeits- und Business-Welt USA für Bewerber, Praktikanten und Geschäftsleute. ■
Quelle: Prof. Riegl

Prof. Kellner bei GWT (TU Dresden)



Marketingstudenten mit Prof. Kellner vor der Semperoper

Im Rahmen des Forschungsprojekts „Angewandte Forschung an der Hochschule Augsburg“ führten die Marketingstudenten von Prof. Kellner eine dreitägige Exkursion nach Dresden durch. Dabei besuchten sie die Gesellschaft für Technologie- und Wissenstransfer an der TU Dresden und konnten beim Leiter Marketing Herrn Dipl. Kfm. Klaus Heinecke wertvolle Informationen für ihre Studie erhalten. Daneben wurde natürlich Dresden besichtigt. ■
Quelle: Prof. Kellner



Die studentische Unternehmensberatung der HSA, academia, hat ein ereignisreiches und erfolgreiches Semester mit vielen interessanten Projekten hinter sich:

- Aufbau eines CRM Systems
- Überarbeitung des Internet Auftritts
- Gewinnung einiger neuer Studenten aus verschiedenen Fakultäten
- Aufbau Kooperation mit der Dachorganisation studentischer Beratungen JC Network
- Diverse Beratungsprojekte
- Schulungen zu Soft Skills und Offsides für die academia Mitglieder im SS 08

academica sucht weiterhin Projekte bei Unternehmen und vor allem engagierte und begeisterte Studenten aller Fakultäten. Informationen unter: www.academica-augsburg.de ■

Quelle: Prof. Wellner



academica Studenten bei einem Seminar

Vertriebscontrolling mit Firma Diehl

Im SS fand unter der Leitung von Prof. Dr. Joeris ein Kooperationsprojekt mit der Firma Diehl statt (eines der größten deutschen Industrieunternehmen im Familienbesitz mit 11.000 Beschäftigten, Umsatz 2,2 Milliarden Euro).



Projektteilnehmer mit Management Diehl und Prof. Joeris

Die Aufgabe der acht teilnehmenden Studierenden bestand darin, für den Bereich Defence ein Frühwarnsystem für das Vertriebscontrolling auf Basis der vorhandenen Vertriebsdatenbank zu konzipieren. Die Verantwortlichen bei Diehl waren von der Qualität einzelner Gruppenergebnisse und der Professionalität der Präsentation be-

geistert. Ein Teil der Ergebnisse soll im nächsten Semester als Diplomarbeiten vertieft werden. ■

Quelle: Frau Prof. Joeris

Forschungsprojekt „Aufsichtsrats-Panel“ mit Abschluss in Hamburg

Zu Semesterbeginn hatte das elfköpfige Projektteam der Studienrichtung „Accounting, Controlling & Business Finance“ (Diplom-Studiengang „International Management“) selbst noch keine genaue Vorstellung, was es mit dem Thema „Corporate Governance – Trends im Aufsichtsratswesen“ auf sich hat. Doch schnell arbeitete sich das Team unter Leitung von Prof. Labbé in die Bereiche „Interne Revision“, „Effizienz des Aufsichtsrates“ und „Frauen im Aufsichtsrat“ ein. Viel Zeit und Mühe wurden in den Erfolg der Studie investiert, bei der in Deutschland ansässige Unternehmen mit 2.000 bis 10.000 Mitarbeitern befragt wurden.



Studenten von Prof. Labbé: David Voggeser, Alexandra Sasse und Daniel Haas

Drei Studenten (David Voggeser, Alexandra Sasse, Daniel Haas) durften die Schlusspräsentation in Hamburg vor hochrangigem Publikum und ausgewählten Journalisten mit (Veröffentlichungs-)Erfolg zum Besten geben. ■

Quelle: Prof. Labbé

Projekt „Angewandte Forschung an der Hochschule Augsburg“

Die 13 Studierenden des Studienschwerpunkts Marketing-Management-International (6./7. Semester) haben sich unter Leitung von Prof. Kellner der herausfordernden Aufgabe gestellt, für die Hochschule Augsburg das Themengebiet „Angewandte Forschung“ zu durchleuchten. Sie haben auf der Grundlage einer detaillierten Analyse einen strategischen 4-Stufen-Plan entwickelt, der den hochschulpolitischen Gremien als Grundlage für die Entscheidungsfindung dienen wird. ■

Quelle: Prof. Kellner



Team Marketing-Management-International mit der gesamten Hochschulleitung nach der Ergebnispräsentation

Marketing-Projekt AZ München

Abendzeitung Bei allen Tageszeitungen gibt es großen Handlungsbedarf zu neuen Vermarktungsstrategien. Hier geht es nicht um eine konjunkturelle Krise, sondern um den größten Strukturwandel der letzten Jahrzehnte. Bundesweiter Wettbewerb durch Post-Zeitungen, neue Medienaktivitäten der öffentlich-rechtlichen Anbieter, neue digitale Anbieter, Änderung des Leserverhaltens und schwere Erreichbarkeit der Nachwuchsleser erfordern ein Umdenken bei Verlag und Redaktionen.



Marketing-Forschungsteam Abendzeitung. Mittig Prof. Riegl, Herr Buser (re., GF Abendzeitung), daneben Herr Dittrich

Das Team hat in Augsburg, München und bei Bahnpendlern untersucht, wie neue jüngere Leser für eine der berühmtesten Boulevard-Zeitungen Deutschlands erschlossen werden können, welche Cross-Mediaaktivitäten ankommen, welche Inhalte und Distributionswege in Zukunft wichtig werden. Das für neue Ideen aufgeschlossene Management der Abendzeitung unter Leitung von Herrn Buser will die Vorschläge der Studierenden in den internen Strategieprozess voll einbeziehen. ■

Quelle: Prof. Riegl

Marketing-Projekt Airport-Apotheken

Das sechsköpfige Marketing-Team hat im Rahmen des Methodenseminars Marktforschung diesmal Kundenzufriedenheit und Absatzchancen für Flughafenapotheken von Metropolitan Pharmacy in München, Frankfurt und Düsseldorf bei über 1.000 Fluggästen, Apothekenkunden und Beschäftigten am Flughafen analysiert. Herausgekommen sind überzeugende Empfehlungen für die Gewinnung und Bindung neuer Kundenkreise. ■

Quelle: Prof. Riegl



Marketing-Forschungsteam Metropolitan Pharmacy mit Auftraggebern Herrn Apotheker Füssl/Frankfurt, Herr Apotheker Verfürth/München

Internationales Marketing Forschungs- und Beratungsprojekte mit USA-Reise

Nach generalstabsmäßiger Vorbereitung von 30 Wochen startete im Mai das 20-köpfige Marketing-Team zu einer „Expedition“ nach New York, der Stadt die niemals schläft. Vorangegangen war die Auswahl und Entwicklung des einzigartigen USA-Deutschland-Forschungsprojekts „Third Place“ in Kooperation mit der USA-Beratungsstelle der IHK Augsburg.

Die Studierenden sollten sich einen Teil der Reisekosten durch Marketingforschungsergebnisse und eine Beratung der Förderer verdienen. Es wurden vier Unternehmen als Partner gewonnen und die Fakultät legte eine Unterstützung aus Studienbeiträgen dazu. ■

Quelle: Prof. Riegl



Marketing-Forschungsteam „Dr. Grandel“, Herr Richard Kratzer und Prof. Riegl (Mitte), Marketingmitarbeiterin Christine Deient (re), Herr Stocker / Vitalia (li)

Marketing-Projekt Landbäckerei Ihle USA-Forschung



Ihle zeigte sich als Hauptförderer dieser USA-Forschung besonders mit der HSA und dem Marketing-Schwerpunkt verbunden.

Die Studenten fanden neue Erkenntnisse für den innovativen Ausbau des Ihle Bäckereienetzwerks und für geplante Flagship-Bäckereien. Das passt zu den Plänen dieses expandierenden Unternehmens. ■

Quelle: Prof. Riegl



Das Forschungsteam „Ihle“ und Management mit Peter Ihle bei der Präsentation in der Ihle-Akademie

Marketing-Projekt Dr. Grandel USA-Forschung



Das Marketing-Forschungs-Team „Dr. Grandel“ hat untersucht, wie hiesige Reformhäuser nach den neuesten US-Trends in der Nachbarschaftsversorgung erfolgreicher sein können. Die Erkenntnisse werden bei den Handelskunden von Dr. Grandel umgesetzt. ■

Quelle: Prof. Riegl

Marketing-Projekt Stadtparkasse Augsburg USA-Forschung



Das Forschungs-Team „Stadtparkasse“ hat untersucht, wie sich Bankfilialen

nach US-Trends entwickeln werden. Was kann nach Bankautomaten, Online-Banking und der Ausdünnung der Filialnetze die persönlichen Kundenkontakte und die Neukundengewinnung fördern? Die Erkenntnisse aus New York haben für das Management der Stadtparkasse unter den aktuellen Branchenveränderungen eine unerwartete Bedeutung gewonnen. ■

Quelle: Prof. Riegl



Forschungsteam „Stadtparkasse Augsburg“, Herr Roosz (re), Herr Pröll (li) Marktforschung Sparkasse und Prof. Riegl (Mitte)

Marketing-Projekt vodafone Europa USA-Forschung



Auf Vermittlung des Forschungsleiters Europa, Herrn Weber, wurde dieses Projekt vereinbart.

Thema: neue urbane Kommunikationsstrukturen unter dem Prinzip „Third Place“, mögliche Anwendungen für das Kommunikations- und IT-Unternehmen vodafone (auch Handys und WLAN). Zu spezifischen Ergebnissen wurde ein Non Disclosure Agreement unterzeichnet. Es gibt bereits Anfragen zur Fortsetzung der Zusammenarbeit. ■

Quelle: Prof. Riegl

Master-Programme „International Business and Finance“ und „Steuern und Prüfungswesen“

Die Fakultät für Wirtschaft bietet ab dem SS 09 zwei Masterprogramme an. Sie dauern jeweils drei Semester. Das Masterprogramm „International Business and Finance“ findet auf Englisch statt und beinhaltet ein Auslandssemester an einer Partnerhochschule. Diplomstudierende, die im SS 09 abschließen, können sich bereits vor Abschluss bewerben und durch Anerkennung von Leistungen und Diplomarbeit nach erfolgter Zulassung auch nach Beginn des Masterkurses dessen Dauer um ein Semester verkürzen. Auskünfte erhalten Sie beim Studienberater Prof. Dr. Wirth (wolfgang.wirth@hs-augsburg.de; Tel. 0821/598-2906) oder im Sekretariat. Bewerben können sich alle Bachelor- und Diplomabsolventen von betriebswirtschaftlichen oder verwandten Studiengängen, die mindestens 6 Semester/180 Credit Points umfassen. Bewerbungsschluss ist 15.01.2009 ■

Quelle: Prof. Frantze

Projekt: Familienunternehmen als Alternative zu DAX & Co.

Unter Leitung von Prof. Dr. Labbé werden Studenten im Hauptstudium des Studiengangs „International Management“ Familienunternehmen aus Bayerisch-Schwaben im Rahmen von Betriebsbesichtigungen kennen lernen. In Diskussion mit der Geschäftsführung werden Einstiegsmöglichkeiten und Karriereoptionen erörtert. Hierfür vorab ein herzliches Dankeschön an alle teilnehmenden Unternehmen! Um ein Win-Win herzustellen, werden die Studenten eine Commercial Due Diligence des jeweiligen Unternehmens durchführen und präsentieren – nicht nur eine enorme Herausforderung, vor der Geschäftsleitung inhaltlich und präsentationstechnisch zu überzeugen, sondern für alle Studierenden auch eine große Verantwortung, unsere Fakultät positiv zu vertreten. ■

Seminar mit dem Bundesverband Mergers & Acquisitions

Im WS 08/09 steht auf der Agenda des Seminars der Studienrichtung „Accounting, Controlling & Business Finance“ (Diplomstudiengang „International Management“) bei Prof. Dr. Labbé das Thema „Managing Mergers & Acquisitions“. Im Rahmen von Seminararbeiten und Präsentationen werden Aspekte wie Due Diligence (Commercial, Financial, Legal, HR), Unternehmensbewertung, Target Screening und Merger Integration behandelt. Auf dem dann sicherlich verschneiten Berggasthof Bayernhaus gilt es dann für die Studierenden, das jeweilige Thema in englischer Sprache kommunikativ und inhaltlich überzeugend zu transportieren – in Anwesenheit renommierter M&A-Experten. Diese werden als Gastreferenten zu spannenden und aktuellen Themen aus dem Bereich M&A vortragen. ■

Quelle: Prof. Labbé

CAMPUS OF EXCELLENCE startet erfolgreich in das vierte Jahr

Seit zwei Jahren ist die HS Augsburg offizieller Förderer und Partner der internationalen Summer School „Campus of Excellence“. Nachdem es im vergangenen Jahr vier Studenten unserer Hochschule zu dieser exklusiven Veranstaltung geschafft haben, vertritt dieses Jahr Martin Hehenberger unsere Hochschule. Ein Praxisprojekt bei einem Unternehmen und ca. 30 Schulungen, Seminare, Firmenbesuche, Parties und Veranstaltungen bereichern das Profil des Campus of Excellence. Die Abschlusspräsentation über das sechswöchige Firmenprojekt vor ca. 300 Gästen rundete diese einmalige Karriereentwicklungsmöglichkeit ab. www.campus-of-excellence.com ■ Quelle: Prof. Wellner

Prof. Kellner zum Vizepräsidenten der HS Augsburg wiedergewählt



Neuer und bisheriger Vizepräsident der HS Augsburg: Prof. Klaus Kellner

Martin Bayer (Datenverarbeitung) gewählt. Er löst Prof. Schnell ab, der nicht mehr kandidierte. Prof. Bayer wird Ansprechpartner für die

Prof. Klaus Kellner (Marketing) wurde für zwei weitere Jahre zum Vizepräsidenten gewählt. Prof. Kellner wird ab Oktober für das Ressort „Hochschulkommunikation“ verantwortlich sein.

Als zweiter Vizepräsident wurde Prof.

Studiendekane sein. Wir gratulieren unserem Prof. Kellner und Prof. Bayer zu dieser Wahl! ■ Quelle: Prof. Riegl

Investor Relations in der Praxis – Vortragsreihe und Jahreskonferenz in Frankfurt

Hochkarätige Persönlichkeiten gaben mittlerweile zum zweiten Mal ihr Stelldichein bei der Vortragsreihe „Investor Relations-Praxis“ (Diplom-Studiengang „International Management“, Studienrichtung „Accounting, Controlling & Business Finance“), darunter auch Frau Magdalena Moll (BASF AG), die soeben mit dem Investor Relations-Preis des Deutschen Investor Relations Verbands ausgezeichnet wurde.



Jahreskonferenz des Deutschen Investor Relations Verbands mit Prof. Labbé, Hamburg

Auch anlässlich der zweitägigen Jahreskonferenz des Deutschen Investor Relations Verbands wurden die Aktivitäten von Prof. Dr. Labbé sehr positiv wahrgenommen. Hier waren Studenten der Fakultät für Wirtschaft der Hochschule Augsburg die mit Abstand größte vor Ort vertretene homogene Gruppe. Die Teilnahme an der Konferenz war dann auch der krönende Höhepunkt einer überaus spannenden und erkenntnisreichen Veranstaltungsreihe. (Carol Mwangi) ■

Quelle: Prof. Labbé

Marketing Award der Uni in Irland

Unsere Studentin Helene Burkhardt wurde in ihrem Studium an der Partneruniversität Waterford (Irland) mit dem Marketing Award der Hochschule ausgezeichnet. ■

Quelle: Prof. Schönfelder



Marketing-Preisträgerin Helene Burkhardt (Mitte) in Irland

Ehrung für Absolvent an der Partner-Uni Modena

Bei der Diplomverleihungsfeier im SS 08 erhielt unser Student Simon Bayerle (Diplomnote 1,0) die Anerkennung seines Abschlusses „Laurea“ (Note 1,0) der Partneruniversität Modena. ■

Quelle: Prof. Schönfelder



v.l. Dekan Prof. Feucht, Dozentin Marini, Preisträger S. Bayerle und Prof. Schönfelder

Die Radler-Fakultät im Sommersemester 2008



Bild links: „Mountains are for Biking 2008“ – mit herrlichem Wetter wurden sieben Studenten mit Prof. Schönfelder beim alljährlichen Semesterabschluss belohnt.

Bild unten: 26 engagierte Studenten und Erasmen radelten bei sommerlichen Temperaturen mit Prof. Feucht und Schönfelder, Doz. Vaughan und Walker und Lamarche in den Biergarten Schloss Scherneck.



Impressum

15. Newsletter der Fakultät für Wirtschaft Hochschule Augsburg

University of Applied Sciences, Faculty of Business
Schillstrasse 100
86169 Augsburg

© 2008 by HS Augsburg School of Business
Erscheint einmal zu Beginn des Semesters

Redaktion Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit:
Prof. Feucht (Dekan Fakultät), Prof. Kellner (Vizepräsident HSA), Prof. Riegl

Satz & Gestaltung: Martin Lohr

V.i.S.d.P.: Prof. Gerhard F. Riegl

Anregungen & Vorschläge an:

Fax 0821/56 71 44-15

E-Mail prof.riegl@hs-augsburg.de